

Florian Friedrich: Zeitsprünge. Celle – Stadt und Land

Celle ist eine der bekanntesten Fachwerkstädte Deutschlands. Das heute sehr geschlossen wirkende Stadtbild hat sich auch in den letzten Jahrzehnten überraschend stark verändert. Dies stellt sich beim Vergleich von Fotografien heraus, die zu Beginn des 20. und zu Beginn des 21. Jahrhunderts aufgenommen wurden. Etliche alte Häuser verschwanden und wurden durch neue ersetzt; die meisten von ihnen passten sich vorzüglich in das traditionelle Stadtbild ein, so dass die unverwechselbare Identität Celles erhalten blieb. Auch das Umland der Stadt veränderte sich, beispielsweise durch die Anlage von Erdölfeldern und Kalibergwerken sowie den Aufbau einer ländlichen Infrastruktur mit Molkereien, Brücken und Landstraßen. Vieles davon wurde später wieder beseitigt, baulich verändert oder einer neuen Nutzung zugeführt. Florian Friedrich hat alte Fotografien in verschiedenen Archiven aufgespürt; er und einige weitere Fotografen suchten die Standorte alter Bilder erneut auf und nahmen Vergleichsbilder auf. Zu den Bildern schrieb Friedrich kommentierende Texte mit viel wissenswerter Information. (HK)

Erfurt (Sutton Verlag) 2005. ISBN 3-89702-917-0. 17,90 EURO.

